



Prof. Dr. Hermann-Josef Wallraff SJ

13.10.1913 – 27.8.1995

Oswald von Nell-Breuning-Institut
für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik
der Philosophisch-Theologischen
Hochschule Sankt Georgen

Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main
Telefon 069 6061 - 230
Fax 069 6061 - 559
E-Mail nbi@sankt-georgen.de
www.sankt-georgen.de/nbi

Oswald von Nell-Breuning
Institut
für Wirtschafts- und
Gesellschaftsethik
der Philosophisch-Theologischen
Hochschule Sankt Georgen

*„... jeweils noch auf dem Wege,
das Menschliche zu suchen“*

Methodische Reflexionen

der Christlichen Gesellschaftsethik

aus Anlass des 100. Geburtstags von Hermann-Josef Wallraff SJ

am 13.10.2013

Programm des Workshops

am 8. Oktober 2013

10.00 Begrüßung

anschl. **Verschiedene Modi der gesellschaftsethischen Reflexion**

Zusammenfassende Darstellung

der methodologische Position Pater Wallraffs

Referat: Prof. Dr. Bernhard Emunds

(Hochschule Sankt Georgen, NBI)

11.00 **Auflösung der Einheitslinie**

– und wo stehen wir heute?

Wallraffs Kritik an der neuscholastischen Naturrechtsethik und neue

methodologische Konvergenzen der aktuellen Sozialethik

Referat: Prof. Dr. Gerhard Kruij (Universität Mainz)

12.15 Mittagspause

13.15 **„Wertbewusster Pragmatismus“**

*Wie Wallraff das Verhältnis von Praxis und Reflexion bestimmte – und wie man
sie heute bestimmen sollte*

Referat: Prof. Dr. Alexander Filipovic

(Hochschule für Philosophie München)

Korreferat: Prof. Dr. Walter Lesch

(Université Catholique de Louvain)

15.00 Kaffeepause

15.15 **Skepsis gegenüber der Rationalität normativer Urteile**

*Hat die heutige Gesellschaftsethik noch Platz für Wallraffs Zweifel an normativer
Ethik?*

Referat: Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse (Universität Tübingen)

Korreferat: Dr. Michael Hartlieb, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Daten zum Leben

13.10.1913	geboren in Frauwüllesheim in der Nähe von Düren (Rheinland)
1931	Gesellenprüfung im Schneiderhandwerk
1938	Abitur am Stiftischen Gymnasium Düren und Eintritt in den Jesuitenorden (Noviziat)
1938-40	Wehrmachtseinsätze, Kriegsverletzung
1940-43	Studium der Philosophie an der Universität München und am Berchmannskolleg in Pullach
27.8.1944	Priesterweihe
1943-47	Theologiestudium an der Hochschule Sankt Georgen, in Trier und in Büren bei Paderborn
1947-52	Studium vor allem der Volkswirtschaftslehre in Köln
1951	Lizentiat in Katholischer Theologie an der Hochschule Sankt Georgen
1952	Promotion in Volkswirtschaftslehre an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Köln. Thema: "Probleme einer dynamischen Theorie der Wirtschaft: Ansätze zu einer solchen Theorie bei den Skandinaviern (Frisch, Lundberg, Lindahl, Myrdal, Ohlin)"
1952	Umzug nach Sankt Georgen
1953	Dozent für Gesellschafts- und Wirtschaftslehre an der Hochschule Sankt Georgen
1964	Professor für Wirtschafts und Gesellschaftslehre
Ab 1965	Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Bundeswirtschaftsministeriums neben zahlreichen Vorträgen: Lehrgänge bei der Deutschen Bundespost, Mitarbeit im "Gesprächskreis Kirche und Wirtschaft" in Hessen und im Provinzkonsult der Norddeutschen Provinz der Jesuiten
1982	Emeritierung
1994	Umzug ins Altenheim der Norddeutschen Provinz nach Münster/Westf.
27.8.1995	gestorben in Münster/Westf.